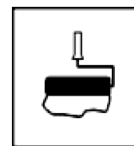


PU Siegel Antislip

1. Produktbeschreibung



Versiegelung

Spezielles 2K-Polymersiegel auf Polyurethanbasis für den Langzeitschutz elastischer Bodenbeläge in Bereichen mit besonderen Anforderungen an die Rutschhemmung. Bildet einen extrem strapazierfähigen Siegelfilm mit ausgezeichneter Beständigkeit. Der Einsatz in zeitweise nassbelasteten Bereichen mit einer anhaltenden Nassbelastung bis zu 1 Std. (z.B. Umkleiden, Waschräume) ist möglich. Mit speziellem Antislip-Additiv zur Erhöhung der Rutschhemmung und Einstufung des Siegelfilmes in die Bewertungsgruppe R 10. Rutschhemmende Wirkung geprüft durch das Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung -IFA- gemäß den Vorschriften der BGR 181 und DIN 51130. Sehr emissionsarm (EMICODE EC 1 R). Nur für berufsmäßige Verwender.

2. Anwendungsbereiche

Bodenbeläge aus PVC, CV und Linoleum mit glatter oder leicht strukturierter bzw. genarbter Oberfläche sowie für werkseitig PU-vergütete Bodenbeläge, soweit mit dem Hersteller des Belages abgestimmt und empfohlen. Ebenfalls zur Beschichtung auf von uns geprüften und freigegebenen mineralischen Sichtspachtelmassen oder zur Sanierung alter Kautschukbeläge geeignet (Fragen Sie hierzu unsere anwendungstechnische Beratung). Nicht geeignet für leit- bzw. ableitfähige Beläge. Belagsspezifische Pflegeanleitung beachten.

3. Anwendung

Der Boden muss vorab maschinell unter Verwendung neuer grüner Superpads (50 - max.100 m²/Pad) sorgfältig bauschluss- oder grundgereinigt werden. Bei werkseitig PU-vergüteten Bodenbelägen bzw. bei Sanierung des PU-Siegel-Oberflächenschutzes empfehlen wir die Belagsoberfläche danach mit dem PU Sanierungspad (50 - max.100 m²/Pad) anzuschleifen. Im Zweifelsfall ebenfalls mit dem PU Sanierungspad nacharbeiten oder fragen Sie unsere anwendungstechnische Beratung. Die Belagsoberfläche muss anschließend sauber und trocken sein, frei von Staub, Fett, Öl, Wachs- und Pflegemittelrückständen. Bei Belagsqualitäten mit entfernbarem werkseitigem Pflegefinish muss dieses vollständig entfernt sein.

Zunächst den Inhalt des Gebindes Antislip-Additiv (440 g) ins Siegelgebinde PU Siegel matt (5 Liter) geben und durch gründliches Schütteln sorgfältig einmischen. Eine optimale Vermischung erfolgt durch Verwendung einer Bohrmaschine mit Spindelrührer, unter Benutzung eines Siegeleimers. Danach Vernetzer (0,5 Liter) zum Siegel geben und beide Komponenten sofort sorgfältig vermischen. Sollen Teilmengen gemischt werden, mit Additiv-versetztes Siegel und Vernetzer immer im Verhältnis 10:1 mischen, wobei der Vernetzer dem Siegel zugegeben wird. Raum-, Belags- und Verarbeitungstemperatur 18 – 25 °C. Relative Luftfeuchtigkeit: 40 – 65 %.

Die Siegelmischung gleichmäßig mit einer trockenen Lackrolle „Aquatop“ (10 mm) auf dem Boden ausrollen (bei saugenden Untergründen aus einer Lackwanne heraus arbeiten). Auf der Seite des Haupt-Lichteinfalls (d.h in der Regel auf einer Fensterseite) beginnen und vom Licht weg arbeiten, um die Fläche während der Arbeit beobachten und eventuelle Fehlstellen sofort nachbessern zu können.

Das Siegel dabei in max. 1 m breiten Bahnen quer zum Lichteinfall (d.h. parallel zur Fensterfläche) mit der Rolle verteilen und im Anschluss in Richtung des Lichteinfalls gleichmäßig ausrollen. Immer nass in nass arbeiten, jedoch Pfützenbildung vermeiden. Nicht verbrauchte Siegelmischung von Zeit zu Zeit durch Schütteln oder Rühren homogenisieren. Nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 2 Std., jedoch innerhalb von 12 Stunden) PU Siegel matt erneut auftragen, der Siegelmischung jedoch kein Antislip-Additiv zugeben.

Nach Trocknung der letzten Siegelschicht (mind. 12 Std.) ist der Boden vorsichtig begehrbar. Die Endbeständigkeit des Siegelfilmes wird nach ca. 7 Tagen bei Raumtemperatur erreicht.

Hinweise: Die Mischung aus PU Siegel, Vernetzer und Antislip-Additiv besitzt bei der vorgeschriebenen Verarbeitungstemperatur eine „offene“ Zeit von ca. 4 Stunden. Nur soviel Siegel anmischen, wie innerhalb dieses Zeitraumes verarbeitet werden kann. Bei höheren Temperaturen von Siegel und Vernetzer verkürzt sich die Topfzeit erheblich, bei kalten Mischungskomponenten kann der Mischvorgang nicht sorgfältig genug durchgeführt werden. Gebinde mit angemischtem Siegel nicht dicht verschließen, da bei der Reaktion von Siegel und Vernetzer Reaktionsgase entstehen.

Bei Auftrag und Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen, jedoch Zugluft und starke Sonneneinstrahlung vermeiden und die Oberfläche vor Staub schützen. Fußbodenheizung rechtzeitig vorher abstellen.

Verbrauch: 50 g/qm Siegelmischung je Auftrag

Achtung: Farbige Produkte (z.B. Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel) sowie Weichmacherwanderungen (z.B. aus Gummi) führen zur irreversiblen Verfärbung der Siegelschicht. Ist objektspezifisch eine Beständigkeit gegen Hand- und Instrumentendesinfektionsmittel zu gewährleisten, empfehlen wir entsprechende Vorversuche mit den vor Ort eingesetzten Präparaten. Im Zweifelsfall fragen Sie vorab unsere anwendungstechnische Beratung. Der Siegelfilm kann durch mechanische Einflüsse im Zuge der Nutzung verletzt werden. Dieses führt zu Verkratzungen, in groben Fällen zu beschleunigtem Verschleiß. Verschleißerscheinungen können eine partielle oder vollflächige Sanierung des Siegelfilmes erforderlich werden lassen. Um bei einer partiellen Sanierung sichtbare Ansatzstellen zu vermeiden, PU Siegel Antislip grundsätzlich exakt von Begrenzungslinie (Schweißnaht, Stoßkante) zu Begrenzungslinie applizieren. Da Glanzgradunterschiede zwischen sanierten und unbehandelten Teilflächen nicht auszuschließen sind, wird immer eine Sanierung abgeschlossener Teilflächen (z.B. einzelner Räume oder abgegrenzter Nutzungsbereiche) empfohlen.

Natürliche Farbänderungen sind möglich und stellen keinen Qualitätsmangel dar.

4. Technische Daten

pH-Wert (Siegel):	ca. 8,5 (Konzentrat)
Inhaltsstoffe:	Polymere, Lösemittel, Additive
pH-Wert (Vernetzer):	Nicht getestet
Inhaltsstoffe:	Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer, hydrophiles, aliphatisches Polyisocyanat, Lösemittel
pH-Wert (Antislip-Additiv):	Nicht getestet
Inhaltsstoffe:	Silikate
Giscode:	W3/DD+ (Produktcode für Oberflächenbehandlungsmittel)
Haltbarkeit:	Siegel: 12 Monate Vernetzer: 9 Monate



VOC-Gehalt: Grenzwert gemäss 2004/42/EG für das Produkt (Kat. A/j) 140 g/l (2007/2010). Das gebrauchsfertige Produkt enthält max. 85 g/l VOC.

EMICODE: EC 1 R

Der Vernetzer unterliegt der Gefahrstoffverordnung und ist gekennzeichnet mit dem Gefahrensymbol "X_n" und folgenden Gefahrenhinweisen: R 20 „Gesundheitsschädlich beim Einatmen.“, R 37 „Reizt die Atmungsorgane.“, R 43 "Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.“ und R 52/53 „Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.“. Dampf nicht einatmen. Berührung von Vernetzer und Siegelmischung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

PU Siegel Antislip im verschlossenen Originalgebinde trocken bei Temperaturen zwischen 5°C und 30°C lagern. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Vernetzer darf nicht in Kontakt mit Feuchtigkeit kommen. Angebrochene Gebinde sofort nach Produktentnahme wieder dicht verschließen und schnellstmöglich aufbrauchen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

5. Qualitätsprüfung/Prüfgutachten

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, St. Augustin (IFA)

6. Gebindegrößen

5,5 l - Set (5 l PU-Siegel + 0,5 l Vernetzer + 440 g Antislip-Additiv)

Unsere vorstehenden Informationen erfolgen nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Verarbeitungsempfehlungen und Hinweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Mit Herausgabe dieser Produkt-Information verlieren vorhergehende Versionen ihre Gültigkeit.

